



Erläuterung zur Brennholzvergabe

Am 2. November 2024 findet eine Versteigerung bzw. ein Verkauf von Brennholz im städtischen Bauhof Bad Königshofen statt.

! Wichtige Änderung !

Flächenlose können nur noch mit Vorlage der erfolgreichen Teilnahme an einem Motorsägenkurs (mind. Modul A) erworben werden. Bitte bringen Sie Ihren Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme zum Versteigerungstermin mit.

Ab 9 Uhr wird Weichholz (z.B. Fichte, Linde) verkauft.

Ab ca. 9:30 Uhr werden Polter mit Hartholzanteilen und Flächenlose (Kronenholz) versteigert.

Die Versteigerung und der Verkauf von Brennholz sind zunächst nur an Bürger der Stadt Bad Königshofen und der Ortsteile möglich. Brennholzhändler bzw. gewerbliche Kunden und Bürger anderer Gemeinden können nach dem Versteigerungstermin am 2. November mit übrigem Holz bedient werden.

Es gibt die Möglichkeit das Holz vorher zu besichtigen. Ab sofort sind die Lageorte der Holzpolter bzw. der Flächenlose auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht. In Althausen und Merkershausen ist die Aufarbeitung von Weichholzpoltern noch nicht abgeschlossen. Ggf. werden hier die Daten nochmal aktualisiert.

Folgende Preise werden als Einstiegsgebot bei der Versteigerung angenommen:

	Einstiegsgebot Polterholz Hartholz netto	Einstiegsgebot Flächenlose netto
Hartholz	48 €/RM	18 €/RM
Weichholz (z. B. Fichte, Kiefer)	30 €/RM Festverkaufspreis	12 €/RM

Bei allen Preisen wird die Mehrwertsteuer von 7% aufgeschlagen. Der Risikoübergang findet durch den Kauf des Holzes am 02.11. statt und wird direkt danach in Rechnung gestellt. Bitte bringen Sie hierzu Ihre Bankverbindungsdaten zur Versteigerung mit, um ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.

Das Holz muss bis zum 31.03.2025 abgefahren sein. Das Eigentum für Holz, was nach dem 31.03.2025 im Wald verblieben, geht zurück an die Stadt Bad Königshofen.

Beispielbilder für Polterholz



Bild 1: Weichholzpolter



Bild 2: Gemischtes Polter
Weichholz und Hartholz